

Freiwillige Feuerwehr Völs

Vorbeugender Brandschutz

OBM Herbert Strickner

E-Mail: herbert.strickner@aon.at

Mobil: 0664 1412857

Verhalten bei Erdgasaustritt

Bei Gasgeruch sofort alle Gashähne schließen!

Keine Elektro-Anlagen ein- oder ausschalten!

Rauchen und Hantieren mit offenem Licht verboten!

Räume gut lüften!

TIGAS verständigen: NOTRUF 128

Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144

Gashaupthahn freihalten!

Standort:

Schlüssel bei:

Erdgas ist ein brennbares, farb- und geruchloses Gas. Es ist leichter als Luft und wird überwiegend in Rohrleitungen transportiert. Der Druck in den Rohrleitungen kann von 10 mbar bis zu 100 bar betragen. Der Hauptbestandteil von Erdgas ist Methan. Um ausströmendes Erdgas durch Geruch wahrnehmen zu können, wird vor der Abgabe an den Verbraucher ein Geruchsstoff beigemischt (Odorierung). Als Geruchsstoff wird vorwiegend Tetrahydrothiophen verwendet, fallweise auch verschiedene Merkaptane. In Transportleitungen und Anspeisungen für Großverbraucher kann Erdgas auch ohne Geruchstoffbeimengungen vorkommen. Erdgas ist ein weit verbreiteter Brennstoff in Haushalt, Gewerbe und Industrie, wird als Treibstoff für Gasmotore eingesetzt und von der Petrochemie als Rohstoff verwendet.

Gefahren bei Austritt in Räumen

Bildung von zündfähigen Gas-Luft-Gemischen.

Bei Zündung explosionsartige Verbrennung des Gas-Luft-Gemisches.

Ausbreitung von Druck und Hitze mit Gefahr für Leben und Beschädigung bzw. Zerstörung von Gebäuden

Nach der Explosion ist Gasbrand an der Austrittsstelle zu erwarten, Sekundärbrände sind möglich.

Erstickungsgefahr durch Sauerstoffverdrängung

Maßnahmen bei Erdgasaustritt ohne Brand

Erdgasaustritt ohne Brand in Räumen

Zuständiges Gasversorgungsunternehmen alarmieren;

Betroffene Gebäude und gefährdete Umgebung von Personen räumen und absperren;

Gasabspernung in die Wege leiten, Gas-Absperreinrichtung beim Gaszähler oder Absperrvorrichtung in der Hausanschlussleitung schließen;

Zündquellen in der Gefahrenzone beseitigen, Stromabschaltung usw.

Gaskonzentration durch Absaugen mit explosionsgeschütztem Lüfter oder Durchlüften unter die UEG verdünnen;

Brandschutz aufbauen (Wasser, Löschpulver); das geeignete Löschmittel zum Löschen von Gasbränden ist Löschpulver.

Erdgasaustritt mit Brand in Räumen

Entschluss brennen lassen, brennendes Gas = kontrolliertes Gas

Zuständiges Gasversorgungsunternehmen, Feuerwehr alarmieren

Gasabspernung in die Wege leiten, Gas-Absperreinrichtung beim Gaszähler oder Absperrvorrichtung in der Hausanschlussleitung schließen.

Absperren der Gefahrenzone

Personen aus der Gefahrenzone bringen

Geeignete Löschgeräte bereitstellen, Pulverlöscher

**In jedem Fall sofort die Feuerwehr rufen unter der
Notrufnummer 122**

Zu melden sind: Name, Telefonnummer, Ort, Straße und möglichst genaue Angaben über den Brand, verletzte Personen, Größe des Objektes, besondere Gefahren, z.B. Gasanschluss und dgl., halten Sie Ihr Telefon für eventuelle wichtige Rückrufe bereit. Schützen Sie Ihre Familie, Ihre Wohnung - Haus mit den entsprechenden und einsatzbereiten Löschgeräten. Die Feuerwehr Völs wünscht Ihnen, dass Sie vor Bränden und Unglücken verschont bleiben.

E-Mail: ff-voels@aon.at

www.ff-voels.at